Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1901

60 (1.3.1901) Erstes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60. Erstes Blatt. Freitag den 1. März (Folgt ein zweites Blatt.) 1901.

Fahndung.

J.-Nr. 12003. D. 672. In der Kaiser-Allee wurden aus einer Mansarde mittels Nachschlüssels und Erbrechens aus mehreren Koffern zwanzig Mark (bestehend in einem Zehnmarkstück und Silbergeld), Waschseife, eine weiße, eine rote und eine blaukarierte Serviette, sowie ein Paar weiße Perlmuttermanschettenknöpfe entwendet.

Es wird mit dem Anfügen um Mitteilung von Anhaltspunkten gebeten, daß der Thäter am Thatorte eine Lockenscheere zurückließ.

Karlsruhe, 26. Februar 1901.

Der Großh. Staatsanwalt.
Dr. Dölter.

Am Sonntag den 3. März
veranstaltet der
Evangelische Bund und der Gustav-Adolf-Verein
im Saale des **Hotel Monopol, Kriegstraße 28,**
den **vierten gemeinschaftlichen**
Familienabend.
Vortrag des Herrn **Prof. Dr. F. Baumgarten** aus Freiburg.
„Albrecht Dürer."
(Mit Lichtbildern. Operngläser mitbringen.)
Beginn 8 Uhr.

Die Mitglieder und Freunde der beiden Vereine nebst ihren Angehörigen, außerdem die Glieder unserer evang. Gemeinde sind freundlichst eingeladen.

Die Vorstände der beiden Vereine:
Rohde. Brückner. 3.2.

The Berlitz School of Languages, **Kaiserstrasse 161,** 3 Treppen.
Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professors **M. D. Berlitz.**
Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung.
Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch 2c.
Conversation ✦ Correspondenz ✦ Litteratur.
Prospekte gratis und franco.

Einladung
zur
Wahl der Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung.

Infolge des Ablaufs der Dienstzeit der im Jahr 1898 gewählten Mitglieder der hiesigen evang. Kirchengemeindeversammlung:

1. Amersbach, Heinrich, Hofbaurat,
2. Augenstein, Karl, Architekt,
3. Baumeister, Reinhard, Oberbaurat,
4. Clever, August, Privat,
5. Erb, Wilhelm, Kaufmann,
6. Finkh, Wilhelm, Direktor,
7. Geisendörfer, Ludwig, Privat,
8. Goetz, Karl, Privat,
9. Gräbener, Leopold, Hofgartendirektor,
10. Hamm, Julius, Forstmeister,
11. Heck, Jakob, Drehermeister,
12. Himmelheber, Karl, Stadtrat,
13. Hoffmann, Karl, Stadtrat,
14. Holst, Hermann, Fabrikant,
15. Hoyer, August, Privat,
16. Kasper, Julius, Hauptlehrer,
17. Kögele, Wilhelm, Blechnermeister,
18. Kölsch, Friedrich, Privat,
19. Kölsch, Sebastian, Kaufmann,
20. Krämer, Johann, Bürgermeister,
21. Lang, Friedrich, Buchdruckereibesitzer,
22. Meythaler, Friedrich, Werkstättevorsteher,
23. Moninger, Karl, Brauereidirektor,
24. Neßler, Dr. Julius, Geh. Hofrat,
25. Nicolai, Dr. Eduard, Präsident,
26. Oertel, Christian, Kaufmann,
27. Riebe, Wilh., Kaufmann,
28. Ries, Friedrich, Stadtgarteninspektor,
29. Rothenacker, Albert, Rechnungsrat,
30. Schneider, David, Silberverwalter,
31. Schwindt, Louis, Generalsekretär,
32. Sevin, Julius, Notar a. D.,
33. von Stösser, Gustav, Geh. Rat,
34. Streißguth, August, Drehermeister,
35. Thoma, Dr. Albrecht, Professor,
36. Vogt, Adam, Reallehrer,
37. Walter, Rudolf, Pfarrer,
38. Wilser, Adolf, Stadtrat,
39. Jock, August, Maschinenmeister

ist die Wahl von 39 Mitgliedern zur Erneuerung der Kirchengemeindeversammlung vorzunehmen; ferner sind für die seit der letzten regelmäßigen Erneuerungswahl abgegangenen Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung:

1. Berblinger, Bernhard, Bankdirektor, wegen Krankheitshalber erklärten und angenommenen Rücktritts mit Dienstzeit bis Ende 1903,
2. Pabst, Johann, Hauptlehrer, in Folge Ablebens und

Versteigerungs-Ankündigung.

Infolge richterlicher Verfügung wird am
Samstag den 23. März ds. Js.,
nachmittags 3 Uhr,
in der neuen Turnhalle der hiesigen Leopoldschule die nachbeschriebene Liegenschaft der Arbeiter Wilhelm Daligo Eheleute dahier öffentlich zu Eigentum versteigert. Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Lagerb.- u. Grundbuchheft Nr. 1856
Pl. 41. Flächeninhalt 2 a 50 qm.
Hierauf steht das mit Nr. 20 der **Durlacherstraße** bezeichnete **dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau,** einerseits neben Lackier Ignaz Wolbert, anderseits neben Geschwister Weimar und Genossen gelegen, gerichtlich geschätzt zu . . . . 41 000 ℳ
Einundvierzigtausend Mark.

Die Versteigerungsgedinge können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18. Februar 1901.

Großh. Notariat V.
3.2. Beck.

Wohnungen zu vermiethen.

*3.2. Akademiestraße 9 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen Akademiestraße 11, parterre.

— **Belfortstrasse 16 ist die Parterrewohnung, 6 Zimmer, Bad, Veranda, Gärtchen 2c. enthaltend, zum 1. April 1901 zu vermiethen. Näheres Belfortstraße 16 im 2. Stock.**

6.2. Durlacherstraße 97 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, im 2. Stock des Vorderhauses per 1. April zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

2.2. Friedenstraße 20 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre.

— **Gartenstraße** 31 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 event. auch 6 Zimmern und Zugehör auf 1. März zu vermiethen. Näheres daselbst im 1. Stock.

*2.2. **Goethestrasse 28,** 2. Stock, Wohnung von 2 Zimmern mit oder ohne Balkon, nöthigem Zubehör, Gas- und Wasserleitung sofort oder auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst, Werkstätte, oder Adlerstraße 28, Schlosserei.

10.6. Hirschstraße 18 ist eine Wohnung von 3 Mansarden-Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre.

— Hirschstraße 67 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Veranda sowie mit reichlichem Zugehör per 1. April 1901 zu vermiethen. Zu erfragen bei **E. Creuzbauer, Gartenstraße 36 a.**

— Kaiser-Allee 43 ist der 2. Stock von 6 schönen Zimmern und Zugehör, sowie 4 Treppen hoch eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermiethen. Preis billig. Näheres im Hof rechts.

— Kaiserstraße 30 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Veranda, Keller und sonstigem Zugehör per 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden links oder eine Treppe hoch.

6.6. **Kaiserstraße 104,** Eingang Herrenstraße, ist über 3 Stiegen hoch eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit 2 kleinen Balkonen, Badezimmer und Zugehör per 1. April d. J. zu vermiethen. Näheres im Eckladen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

— **Scheffelstraße 62** ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, 1 Mansarde und 1 Keller, sowie Antheil am Garten; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und 1 Keller, sowie Gartenantheil auf 1. April zu vermiethen. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

— **Sofienstraße 26** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermiethen. Anzusehen Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Zu erfragen Hirschstraße 50 im 1. Stock.

*3.2. **Sofienstraße 36** ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, auf 1. Juli zu vermiethen. Näheres parterre.

— **Südendstraße 12** ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort zu vermiethen. Näheres dortselbst, parterre.

— **Uhlandstraße 5a** sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern nebst Badezimmer und reichlichem Zubehör (2. Stock mit vollständiger Badeeinrichtung), der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder auch 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im 3. Stock oder Kriegstraße 155 im 2. Stock.

— **Uhlandstraße 19a** ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, u. Scheffelstraße 55, nächst der Kriegstraße, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im 4. Stock auf 1. April zu vermiethen. Näheres Scheffelstraße 55 im 3. Stock links.

— **Viktoriastraße 14** ist in freundlichem Seitenbau auf 1. April an Leute ohne Kinder eine Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

*2.2. **Wielandtstraße 10** ist auf 1. Mai eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im Laden.

— **Wilhelmstraße 52** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres dortselbst, parterre.

— **Winterstraße** ist eine freundliche Wohnung von 3 schönen Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres Martenstraße 70, 2. Stock.

— **Zähringerstraße 63** ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 3 geräumigen, hellen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör event. Mansarde per 1. April zu vermiethen. Näheres im Büreau daselbst.

4.2. Eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern mit Erkerzimmer, 1 Treppe hoch, nebst Kochgaseinrichtung, 2 Mansarden und Keller ist auf 1. April zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. oder 3. Stock.

— Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. April zu vermiethen. Näheres Wilhelmstraße 63, parterre.

— Eine schöne Seitenbauwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör ist auf 1. April zu ℳ 280.— zu vermiethen: Kaiserstraße 121, eine Treppe hoch.

---

*2.2. Eine freundliche Mansardenwohnung, 3. Stock, von 2 Zimmern nebst Zugehör ist auf 1. April an eine Familie **ohne Kinder** zu vermiethen. Näheres Rüppurrerstraße 30 im 2. Stock.

— Zwei Zimmerwohnung (Hinterhaus) mit Küche und Keller ist auf 1. April an ruhige Leute zu vermiethen. Zu erfragen Durlacher Allee 22 im 3. Stock.

Kaiserstraße 82,

3 Treppen hoch, am Marktplatz, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Laden. —

Westendstraße 19

ist auf den 1. April wegen Wegzug von hier der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon, Küche, Kammer, 2 Kellerabtheilungen, an eine ruhige Familie ohne kleine Kinder zu vermiethen. Anzusehen zwischen 10—1 und 3—6 Uhr. Näheres im untern Stock. *8.5.

Kriegstraße 151

ist der 2. Stock von 5 Zimmern mit Zubehör und Gartenantheil auf sofort oder 1. April zu vermiethen. Näheres Akademiestraße 28 im Baubüreau oder Kriegstr. 88 bei Maurermeister **Wohlwend**. —

Hirschstraße 25

ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller nebst Gaseinrichtung auf 1. April zu vermiethen. Näheres Vorderhaus im 1. Stock. —

Wohnung zu vermiethen.

— Hirschstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 sehr geräumigen Zimmern mit Parquetboden und 1 Alkov, großem Vorplatz, sowie das übliche Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Hiervon 4 Zimmer mit separatem Eingang, Koch- und Leuchtgas vorhanden. Alles Nähere parterre.

Bismarckstraße 41

ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, sogleich oder auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 2. Stock. —

Herrschaftswohnungen.

— **Yorkstraße 3**

sind der 2. Stock mit 7 Zimmern und Bad und der 3. Stock mit 5 Zimmern und Bad, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

Billige, bessere Wohnung,

Sofienstraße 114, 2. Stock, 5 Zimmer nebst Zugehör (Sommerseite), Balkon, Parketböden, Waschküche, Trockenplatz und Trockenspeicher, sofort oder später beziehbar. Näheres Sofienstr. 118, 1. Stock. —

Wohnung zu vermiethen.

— Kriegstraße 127, in freier, angenehmer Lage, ist wegen Versetzung die Bel-Etage auf 1. April oder später zu vermiethen. Die Wohnung ist gut ausgestattet und besteht aus 6—7 Zimmern, Bad, Veranda und hat reichliches Zugehör. Anzusehen von 11—1 Uhr u. 3—5 Uhr. Näheres Kriegstraße 127, I.

— Herrschaftswohnung,

prächtige Fernsicht, Kriegstraße 129, 7 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon, Terrasse nebst reichem Zubehör, auf Wunsch Garten, für sogleich oder später billig zu vermiethen. Näheres im 1. Stock daselbst oder bei **Adolph Jost**, Kaiser-Allee 63.

Schillerstrasse 50, Neubau,

sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermiethen. Näheres im 1. Stock bei **Hermann Schröder.** —

Bismarckstraße 37a

(Hardtwaldstadttheil)

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 8 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, sowie genügend Zugehör, auf 1. April ds. Js. billig zu vermiethen. Näheres Jahnstraße 4 oder Amalienstraße 79 im Bureau. —

Herrschafts-Wohnung.

— **Kriegstraße 18 ist der Neuzeit entsprechend der 4. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern mit Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern ꝛc., auf 1. April zu vermiethen. Näheres bei Carl Freund, Conditor, Kriegstraße 18.**

Wohnung zu vermiethen,

Rheinstraße 14 im 4. Stock, von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Kellerabtheilung und Antheil an der Waschküche. —

Mühlburger Brauerei vormals Freiherrlich von Seldeneck'sche Brauerei.

---

*3.2. **Körnerstraße 18**

ist im 4. Stock links eine schöne Mansarden-Wohnung auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen ebendaselbst.

Gerwigstraße 18

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst im Laden. —

— Eisenbahnstraße 14

sind der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3 oder 6 Zimmern mit Zubehör sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Kaiser-Allee 34 im Laden.

Wohnungen.

Waldstraße 75 ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Die Wohnungen werden neu hergerichtet. Näheres daselbst oder Akademiestraße 28, Baubüreau. —

Hochparterre

aus 6 Zimmern, Bad, Garten und sonst reichliches Zubehörde in feinem Hause Belfortstraße 8 zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer Erbprinzenstraße 1, eine Treppe hoch. —

8.5. **Zu vermiethen**

Kaiser-Allee 77a Wohnungen von je 4 geräumigen Zimmern mit Zugehör im 3. und 4. Stock auf 1. April. Näheres parterre.

Mansardenwohnung.

— Eisenbahnstraße 14 ist eine Mansardenwohnung sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Kaiser-Allee 34.

Mathystraße 4

(gesunde Lage) ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Veranda, zwei Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. April zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 und 2—6 Uhr. Näheres daselbst, parterre. —

— Uhlandstraße 19a

ist im 3. Stock eine 2 Zimmer-Wohnung sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Scheffelstraße 55 im 3. Stock links.

— Kriegstraße 172

ist der 3. Stock sammt allem Zugehör auf 1. April um den Preis von 700 Mk. zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Wohnungen zu vermiethen.

*3.2. Kapellenstraße 40 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche sofort oder später zu vermiethen. Näheres im 4. Stock. Ferner ist Körnerstraße 29 eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

— Herrenstraße 3

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, auch für Büreau oder Geschäftsräume sehr geeignet, auf 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst parterre (Leihbibliothek).

Laden

mit anstoßender Wohnung ist in bester Lage auf sogleich zu vermiethen: Kronenstraße 25, vis-à-vis dem Hotel Geist. Näheres beim Eigenthümer daselbst. —

— Laden mit Wohnung

am **Lidellplatz** (neben der Töchterschule) zu vermiethen. Näheres Markgrafenstraße 40, 2. Stock.

Ein Laden

mit oder ohne Nebenräume ist per sofort oder später zu vermiethen: **Ritterstraße 14**, nächst der Kaiserstraße. —

— Laden

mit anstoßendem Zimmer, auch als Comptoir geeignet, per 1. April or. sehr preiswerth zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 51 im Erdladen.

8. Schumacher, Wilhelm, Hauptlehrer, wegen Wahl in den Kirchengemeinderath, deren (2., 3.) Dienstzeit Ende 1900 abgelaufen,

drei Ersatzmänner für den Rest der Amtsdauer der Abgegangenen gemäß §. 20 der Kirchenverfassung zu wählen.

Hiervon kommen auf die Pfarrei der

Hofpfarrei	4	Mittelstadt	6
Alt-Oststadt	5	Weststadt	7
Neu-Oststadt	5	Südstadt	15

Von den 15 im Pfarrbezirk der Südstadt zu wählenden Mitgliedern der Kirchengemeindeversammlung haben 13 eine Dienstzeit von 6 Jahren und 2 eine solche von 3 Jahren, ohne daß jedoch auf den Wahlzetteln die Dienstzeit bezeichnet werden darf; vielmehr wird hierwegen nach Maßgabe der W.O. §. 15, 20, §. 14 verfahren.

Stimmberechtigt sind alle selbstständigen Männer der Kirchengemeinde, welche das 25. Jahr vollendet haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind. Als selbstständig werden diejenigen Personen betrachtet, welche entweder einen eigenen Hausstand haben oder ein Gewerbe auf eigene Rechnung betreiben oder gesetzlich zur allgemeinen Kirchensteuer beigezogen werden können.

Als selbstständig ist nicht anzusehen:

1. wer entmündigt oder mundtot ist;
2. wer ständige Unterstützung aus öffentlichen Armenmitteln erhält.

Ausgeschlossen ist derjenige;

1. dem die Fähigkeit dazu nach den Bestimmungen dieser Verfassung abgesprochen, oder dem das staatsbürgerliche oder gemeindebürgerliche Stimmrecht durch ein anderes Gesetz entzogen ist;
2. dem die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Aemter aberkannt ist (Reichstrafgesetzbuch §. 35 und 36); derjenige, gegen welchen ein Konkursverfahren eröffnet ist, während der Dauer des letzteren;
3. der wegen eines, die öffentliche Achtung entziehende, oder eines gegen die eigene Kirche verübten Vergehens nach §. 166 und 167 des Reichsstrafgesetzbuchs zu einer Freiheitsstrafe gerichtlich verurteilt worden ist, bis zum Ablauf des fünften Jahres nach erstandener Strafe;
4. gegen den wegen eines Verbrechens oder Vergehens das Hauptverfahren eröffnet ist, wenn die Verurteilung die Entziehung der bürgerlichen Ehrenrechte zur Folge haben kann, bis zur Beendigung des Verfahrens;
5. der wegen Religionsverachtung oder unehrbaren Lebenswandels öffentliches Aergernis gegeben hat und deshalb von den kirchlichen Behörden für ausgeschlossen erklärt worden ist.

Das Stimmrecht ruht bei Allen, welche mit Bezahlung kirchlicher Umlagen über ein Jahr lang im Rückstande sind.

Zur Stimmabgabe bei der Wahl werden nur diejenigen Wahlberechtigten zugelassen, welche in der Liste der Wahlberechtigten eingetragen sind und wird dabei an die Bekanntmachung vom 12. d. Mts. (vergl. Karlsruher Tagblatt vom 16. d. Mts. Nr. 47, drittes Blatt und vom 19. d. Mts. Nr. 50, erstes Blatt) erinnert, wonach jeder einzelne Wähler nur für denjenigen Pfarrbezirk sein Wahlrecht ausüben kann, für welchen er als solcher in der betreffenden Wahlliste eingetragen ist.

Die Wahlliste ist in dem Dienstzimmer des Kirchensteuer-Rechners und Sekretärs Karlstr. 29a dahier zur Einsicht öffentlich aufgelegt.

Wählbar zu Mitgliedern der Kirchengemeindeversammlung sind alle stimmberechtigten Mitglieder der Kirchengemeinde, wobei erwartet wird, daß Männer von gutem Ruf und bewährtem kirchlichen Sinn gewählt werden.

Die Austretenden sind wieder wählbar.

Zur Vermeidung der Wahl eines noch im Dienste befindlichen Mitgliedes der Kirchengemeindeversammlung oder des Kirchengemeinderates wird bemerkt, daß diesen Kirchengemeinde-Vertretungen noch bis Ende 1903 angehören:

A. Der Kirchengemeinde-Versammlung:

1. Appenzeller, Friedrich, Bäckermeister,
2. Arnsperger, Dr. Ludwig, Geheimerat,
3. Beisel, Friedrich, Oberrechnungsrat,
4. Brehm, Wilhelm, Handelgärtner,
5. Doll, D. Karl Wilh., Prälat a. D.,
6. Drechsler, Wilh., Geh. Hoffinanzrat,
7. Firnhaber, Dr. Fried., Direktor,
8. Fath, Dr. Fried., Professor,
9. Grimm, Christof, Privat,
10. Hauert, Tobias, Hauptlehrer,
11. Heintz, Fried., Hofschuhmachermeister,
12. Käppele, Ludw., Stadtrat,
13. Kiefer, Otto, Professor,
14. Knauß, Wilh., Privat,
15. Knittel, Heinrich, Hofbuchhändler,
16. Lenzinger, Christian, Assistent,
17. Leyendecker, Franz, Schneidermeister,
18. Lutz, Leopold, Weinhändler,
19. Markstahler, Karl, Fabrikant,
20. Mattern, Julius, Werkmeister,
21. Müller, Otto, Kaufm.,
22. Muntz, Karl, Privat,
23. Neck, Wilh., Privat,
24. Pfetsch, Aug., Uhrmacher,
25. Philipp, Friedr., Oberlehrer a. D.,
26. Poppen, Herm., Maschinen-Inspektor,
27. Räuber, Albert, Reallehrer,
28. Reiff, Johann Jon., Buchdruckereibesitzer,
29. Renkert, Johann Jak., Zimmermann,
30. v. Rüdt, Freiherr, Albrecht, Landgerichtsdirektor,
31. Rudi, Karl, Schreinermeister,
32. Ruppert, Leopold, Rat,
33. Schlebach, Wilh., Blechnermeister und Stadtrat,
34. Schmidt, D. Wilhelm, Prälat a. D.,
35. Siegrist, Karl, Bürgermeister,
36. Vögele, David, Bildhauer,
37. Weckesser, Dr. Albert, Professor,
38. Wirnser, Max, Waisenrichter.

B. Dem Kirchengemeinderat:

1. Dürr, August, Kommerzienrat u. Stadtrat,
2. Graeff, Wilh., Buchhändler,
3. Hoepfner, Friedr., Bierbrauereibesitzer und Stadtrat,
4. Rinkler, Heinr., Rechnungsrat,
5. Schumacher, Wilh., Hauptlehrer,
6. Sievert, Wilh., Geh. Finanzrat,
7. v. Stoesser, Dr. Karl, Senatspräsident a. D.,
8. Vomberg, Phil., Privat,
9. Zimmermann, Christ., Oberrechnungsrat,

Ueberdies wird darauf aufmerksam gemacht, daß für folgende Mitglieder des Kirchengemeinderats, deren Dienstzeit mit Ende 1900 abgelaufen, nach Vollzug der Erneuerungswahl für die Kirchengemeindeversammlung noch eine solche anzuordnen ist:

1. Boeckh, Max, Rechtsanwalt und Stadtrat,
2. Lacroix, Albert, Maurermeister,
3. Leutz, Ferd., Geh. Hofrat,
4. *Löhlein, Dr. Theodor, Hofrat,
5. v. Marschall, Freiherr, Adolf, Geheimerat,
6. *v. Reck, Freiherr, Karl, Geh. Rat,
7. Specht, Gustav, Stadtschulrat,
8. *Sprenger, Albert, Ministerialrat,
9. Weiß, Jakob, Weinhändler,

*) ernannt von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog.

Die Wahl findet am

Dienstag den 19. März d. Js., Vormittags 11 bis 3 Uhr Nachmittags,

im großen Rathaussaale statt.

Karlsruhe, den 25. Februar 1901.

Der Vorsitzende des Kirchengemeinderats:

Brückner.

2.2.

Wohnungen zu vermiethen.

— **Kaiserstraße 121 ist auf 1. April oder später eine schöne Wohnung von 6 oder 7 Zimmern mit Balkon, Bad und reichlichem Zugehör preiswürdig zu vermiethen; 4 Zimmer gehen nach der Straße, innerhalb der Glasthüre ist großer, heller Vorplatz. Näheres beim Hauseigenthümer.**

— Karlstraße 13a ist im 5. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Eckladen daselbst.

*2.2. Karlstraße 57 sind der 2. Stock sofort und der 3. Stock auf 1. April 1901, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche und Speisekammer, Bad, Veranda, 2 Mansarden resp. Dachkammern, zwei Kellern 2c., zu vermiethen. Einzusehen der 3. Stock von 11—1 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

*2.2. Karl-Wilhelmstraße 7 ist eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermiethen.

— Klauprechtstraße 13 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Bad, Veranda, 2 Kellern, Mansarde und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre.

*3.2. Körnerstraße 18 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Mansarde, Küche, Keller und Gaseinrichtung auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre oder Werderstraße 25 im 2. Stock.

6.6. Kreuzstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und Zugehör per 1. April zu vermiethen. Anzusehen von 3—6 Uhr. Das Nähere im Laden.

10 8. Kriegstraße 30 ist per 1. April oder früher eine kleine Wohnung, Zimmer und Küche, auch als Büreau geeignet, billig zu vermiethen. Näheres im Laden.

— Kriegstraße 89, zwei Treppen hoch, ist eine Herrschaftswohnung, neu hergerichtet, von 5 großen oder 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und Garten auf sofort oder später zu vermiethen.

— Kriegstraße 161 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör sofort oder auf 1. April billig zu vermiethen. Zu erfragen parterre.

*2.2. Kurvenstraße 6 ist eine Wohnung mit Balkon, 3 schönen Zimmern, Küche, geschlossener Veranda mit Abort, Koch- und Leuchtgas, Mansarde, Waschküche, Hof und Trockenspeicher auf 1. Juni zu vermiethen. Näheres im 2. Stock beim Eigenthümer.

— Kurvenstraße 21, nächst dem Sonntagsplatz und der elektr. Bahn, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör (Leucht- und Kochgas) auf 1. April zu vermiethen. Näheres parterre.

— Lessingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermiethen.

Ebendaselbst ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres im Laden daselbst.

— Lessingstraße 45, bei der Kriegstraße, ist eine schöne Mansardenwohnung, 2 Zimmer mit Vorfenster, Glasabschluß, Küche, Keller und allem Zugehör, an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermiethen. Näheres im 3. Stock oder Hardtstraße 47 in Mühlburg.

*4.2. Lessingstraße 72, nahe der Kriegstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Koch- und Leuchtgas auf 1. April 1901 preiswerth zu vermiethen. Einzusehen täglich von 10—12 und 2—5 Uhr. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst, parterre.

— **Luisenstraße 9, in schöner, freier Lage nächst der Ettlingerstraße,** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkoven und Gartenzutritt auf 1. April zu vermiethen. Näheres über 1 Treppe.

— **Marienstraße 90, 3. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit geschlossenem Erker, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.**

2.2. Markgrafenstraße 38, am Lidellplatz, ist im Hinterhaus, parterre, ein Zimmer mit Küche sofort zu vermiethen.

— Nebeniusstraße 50 ist der zweite Stock, bestehend aus fünf Zimmern mit 31, 28, 27, 22 und 18 □ Meter Bodenfläche und dem nöthigen Zugehör, für den Preis von ℳ 650.— auf den 1. oder 23. April zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer **Chr. Oertel**, Kaiserstraße 101/103 (im Laden).

— **Redtenbacherstraße 21 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad 2c. im 3. Stock auf sofort zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 Uhr.**

1

Laden zu vermiethen.

— Ein schöner Laden, nächst der Kaiserstraße, ca. 59 qm groß, mit 2 Schaufenstern von je 2,25 m Breite, nebst zwei anstoßenden Räumlichkeiten, für ein besseres Geschäft passend, ist mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli d. J. zu vermiethen. Näheres Herrenstraße 20, eine Treppe hoch links.

Kleine Werkstatt,

worin jahrelang ein Schuhmachergeschäft betrieben wurde, sofort oder später zu vermiethen. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock. —

Werkstätte oder Magazinsräume.

— Kronenstraße 10 sind helle, große Parterre-Räume für Werkstätte oder Magazinsräume auf sofort oder 1. April zusammen oder einzeln zu vermiethen. Näheres zu erfragen im Vorderhause 1 Treppe hoch.

Große, helle Werkstätte,

trocken und geräumig, event. mit Kontor und Hof, auch als Magazin verwendbar, sofort oder per 1. April zu vermiethen: Adlerstraße 28. Zu erfragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch. —

Wohnung von 5 Zimmern

per 1. April **gesucht.**

Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1330 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

*2.2. **Zu miethen gesucht**

wird auf 1. Juli oder schon früher ein gutgehendes **Spezereigeschäft mit Flaschenbier.** Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1378 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. **Gesucht**

Wohnung auf 1. Juli in guter Lage, 7 Zimmer event. auch in 2 Stockwerken übereinander. Preis 1200—1500 Mark. Angebote mit Angabe der Lage und des Preises unter Nr. 1223 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermiethen.

*10.9. Zwei fein möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf sofort zu vermiethen. Näheres Körnerstraße 15 im 3. Stock.

*3.2. Ein zweifenstriges Zimmer, gut möblirt, ist an einen ruhigen Herrn billig zu vermiethen. Zu erfragen Ettlingerstraße 37 im 2. Stock.

*3.2. Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist im 2. Stock ein schön möblirtes, großes Zimmer auf sofort an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

— In gesunder, angenehmer Lage (elektr. Haltestelle Vorholzstraße) ist ein hübsch möblirtes Zimmer an besseren Herrn zu vermiethen. Näheres Karlstraße 104, 2. Stock.

Möblirtes Zimmer

mit Balkon sofort zu vermiethen. Näheres Gottesauerstraße 27 im 1. Stock. *2.2.

Zimmer mit oder ohne Pension,

großes Eckzimmer mit 3 Fenstern, schöner, freier Aussicht, gut möblirt, zu vermiethen. Kaufmann bevorzugt. Näheres Gottesauerstr. 35, 4. Stock. 3.2.

Wohn- und Schlafzimmer,

elegant möblirt, in bester Lage und bei guter Familie, an bess. Herrn per sofort oder später zu vermiethen. Näheres Kriegstraße 40 im 3. Stock rechts. *.2.

Hirschstraße 36,

in ruhigem Hause, sind zwei hübsche Zimmer (parterre) an einen Herrn oder eine Dame per 1. April zu vermiethen. Näheres daselbst. —

Maleratelier

nebst einem Zimmer und Küche zu vermiethen. Näheres bei **Franz Wolff,** Adlerstraße 24. 6.4.

*2.2. **10% Zins**

für **3000 Mark** Darlehen auf 10 bis 12 Monate gegen 8fache Sicherheit auf sofort gesucht. Angebote unter Nr. 1397 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Möbelschreiner

finden dauernde, gut bezahlte Beschäftigung bei 2.2.

M. Reutlinger & Co.,

Möbelfabrik am Westbahnhof.

Ladenmädchen-Gesuch.

2.2. Zum sofortigen Eintritt oder auf 1. März suchen wir ein Mädchen, welches sich für unser Ladengeschäft eignet. Näheres Kaiserstraße 227, Laden rechts.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Gesucht per 1. April ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, bei Frau **Dr. Blos,** Durlacher Allee 14, 2. Stock.

Per sofort

wird ein ordentliches, braves Mädchen für Küche und Haushalt gegen hohen Lohn gesucht: Zirkel 32 im 3. Stock. —

Kindermädchen

zu zwei Kindern sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 183 bei **Landauer.** —

*2.2. **Gesucht**

nach **Baden-Baden** ein kräftiges Mädchen im Alter von 16—18 Jahren in eine kleine Pension. Eintritt 15. März. Monatl. 16 M. Offerten unter Nr. 1377 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 10 Pfg.-Marke beilegen.

Gesucht

wird ein tüchtiges, ehrliches Büffetfräulein für den abwechselnden Tag- und selbstständigen Nachtdienst zum sofortigen Eintritt. Offerten Bahnhofwirthschaft II. Kl. hier, event. persönliche Vorstellung Nachmittags 2—3 Uhr. 2.2.

Kellnerin.

*2.2. Ein einfaches, ordentliches Mädchen zum Servieren wird auf sofort gegen gute Bezahlung gesucht. **Palme,** Lessingstraße 40 im 1. Stock.

Tapezierlehrling-Gesuch.

*2.2. In das Tapezier- und Polsterwaarengeschäft von **A. Gehry,** Zähringerstr. 82. wird gegen sofortige Vergütung ein ordentlicher Junge auf Ostern in die Lehre genommen.

Lehrling.

10.5. Ein junger Mann aus guter Familie findet in unserem en gros-Geschäft Stelle als Lehrling.

Ettlinger & Cie.

Kronenstraße 32.

Lehrling-Gesuch.

— Auf Ostern findet der Sohn achtbarer Eltern in unserm Geschäft Lehrstelle unter günstigen Bedingungen und gegen sofortige Vergütung.

Gebrüder Vischer,

Ofen-Armaturen. Gerwigstraße 29.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Wir suchen zum Eintritt per Ostern oder sofort einen intelligenten jungen Mann aus achtbarer Familie und mit guten Schulkenntnissen als Kaufmanns-Lehrling.

Ebersberger & Rees,

Zuckerwaarenfabrik u. Colonialwaaren en gros.

Lehrling-Gesuch.

— Auf Ostern suche ich einen jungen Mann als Accidenz- und Stempelsetzer bei sofortiger Bezahlung in die Lehre.

Fr. Klett, Stempelfabrikant,

Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

Lehrling.

Wir suchen für Ostern einen Lehrling mit genügender Schulbildung bei sofortiger Bezahlung. 4.4.

Julius Linck,

vorm. O. Nemnich,

Buchhandlung,

Kaiserstraße 94.

Lehrling-Gesuch.

6.6. Ein ordentlicher Junge auf Ostern in die Lehre gesucht unter günstigen Bedingungen bei

J. Müller, Tapezier,

Hirschstraße 18.

Ein junger Mann,

welcher Anlagen zum Zeichnen hat, wird bei sofortiger Bezahlung in die Lehre gesucht.

Graviranstalt W. Förderer,

— Wilhelmstraße 27.

2.2. Ein junger Mann mit **guter** Schulbildung findet auf unserem Büreau Stelle als

Lehrling

bei monatlicher Vergütung. Fachm. und kaufm. Ausbildung.

Generalagentur der Pr. National-Vers.-Gesellschaft, P. Maier, Karlstraße 84.

Ordentl. Mädchen

können sich im **eleganten Kleidermachen** vollständig ausbilden, um nach der Lehrzeit selbstständig arbeiten zu können.

*3.2. **F. Goos,** Bernhardstraße 8, 3. Stock.

— Junger Laufbursche

für leichte Beschäftigung im Hause von einem hiesigen Geschäftshause gesucht. Offerten wolle man unter Nr. 701 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

Das Putzen und Repariren

an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. **Putzböcke** werden auch reparirt. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Germdorf,** Mechaniker, Herrenstraße 6. —

Zugelaufen

ein kleiner junger **Hund,** hellbraun, kurzhaarig, mit rothem Halsband. Abzuholen gegen Erstattung der Einrückungsgebühren. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Haus-Verkauf.

— Im westlichen Stadttheil von Karlsruhe ist in bester Lage ein neuerbautes dreistöckiges Haus mit Einfahrt u. großer Hofraithe, gut rentirend, für Geschäftsleute oder Private geeignet, unter coulanten Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1176 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.2. **Ein 3½stöckiges, gut gebautes, rentables, neues Haus mit 4 Zimmern im Stock und schönem Garten, im südwestlichen Stadttheil, ist aus erster Hand bei einer Rente von 6% zu verkaufen. Näheres unter Nr. 1358 im Kontor des Tagblattes.**

Kapital.

*4.2. **Mk. 10 000 bis 20 000 Antheilscheine** an einem Fabrikunternehmen im Karlsruher Bezirk mit guter Rentabilität und hoher Reserve Umstände halber zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1341 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Neue Polstermöbel billig zu verkaufen.

*4.2. **Kameeltaschendivan** mit oder ohne **Halbfautenil, Divan** in **Moquette** und **Fantasiestoff, Ottomane** bei **W. Kirschenlohr,** Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8, parterre.

Beste alte
Weißweine,
50 Pfennige
per Liter im Faß.
Louis Schneider,
Weinhandlung,
Douglasstrasse 15.

Den franz. Marken ebenbürtig, dabei wesentlich billiger.

Für Kranke
ärztlich empfohlenen
Mercier-Champagner.
1/8 Fl. Carte d'argent M. —.70,
1/4 „ do. „ 1.—,
1/2 „ do. „ 1.65,
1/2 „ Carte noire „ 1.90,
bei
Max Homburger,
Hauptfiliale
124a Kaiserstrasse 124a.

Die Champagnerweine von E. Mercier & Co., Epernay u. Luxemburg, sind ächter Gewächs der Champagne und nur wegen Zollersparniss im deutschen Zollgebiet auf Flaschen gefüllt.

Berliner Getreidekümmel
per 1 Liter-Flasche Mk. 1.20,
alten Nordhäuser Korn
per Flasche Mk. 1.— exl. Flasche
33. empfiehlt
M. Raschdorff,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Theelager
von
J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Rondelplatz.

Kaffee,
stets frisch gebrannt,
beste Qualitäten zu den billigsten Preisen bei
F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maisch,
57 Ludwigsplatz 57.

Wollblumen-Pastillen
empfiehlt
G. Oehler, Hofconditor,
Fabrikation feiner Bonbons und Chokoladedesserts
Thee- und Kaffee-Salon,
Herrenstraße 18. Telephon 382.
Niederlage: L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.

Den feinsten
westphäl. Schinken
bei
Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 1042. Kaiserstraße 110.

Für
Communikanten
und
Confirmanden
empfehle
in überaus reicher Auswahl und zu bekannt billigen Preisen

solide gediegene schwarze Kleiderstoffe,
vorzügliche weisse Kleiderstoffe
in Cachemire, Cheviot, Crêpe, Serge, Kammgarn, Mohair, Alpacca.

Farbige Kleiderstoffe
in jeder Webart und grossen Farben-Sortimenten.

Weisse gestickte Batiste
und **abgepasste Batist-Kleider.**

5.5.

Schwarze Seidenstoffe
in guttragenden Qualitäten und allen modernen Geweben.

Jacken- u. Unterrock-Stoffe.
Weisse Piqué und Hemdentuche, Taschentücher u. s. w.

Für Knaben
Schwarze Tuche und Buckskins,
Kammgarn- und dunkle Anzugstoffe,
Blaue und schwarze Cheviots,
Reinwollen von Mk. 2.75 an.

Nur solide, dauerhafte Qulitäten.

Wilh. Boländer,
Tuchlager, Damen-Kleiderstoffe,
Leinen- und Baumwoll-Waren,
Kaiserstrasse 121.

Familien-Photographie-Rahmen,

= verschiedene Grössen u. neue Formen, =

empfiehlt grosse Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

22.

Petroleum-Glühlicht.

Die **Washington Lichtgesellschaft** liefert von jetzt ab auch

kleine Lampen für Zimmerbeleuchtung.

Alwin Vater,
Karlsruhe.

Prospekte gratis und franko. 32.

Reparaturen
und Stimmungen an
Klavieren
werden pünktlich besorgt durch —
Ludwig Schweisgut,
Pianofortelager, 4 Erbprinzenstrasse 4.

Verband badisch. Centrifugen-Molkerei.

— Einige unserer Verbandsmolkereien sind in der Lage, beste Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter abzugeben. Reflektanten erhalten näh. Auskunft durch den Landw. Inspektor **Huber** in **Meßkirch.**

Landauer Anzeiger. ✦ Landau, Pfalz. Aufl. 13500!! Amtsblatt der Amtsgerichte Landau, Kandel, Bergzabern, Annweiler, Dahn und des Landgerichts Landau. *12.9.
Inserate wirksam.

Ersatz für Bogenlicht.

Washington-Petroleum-Glühlicht
der
Washington-Licht-Gesellschaft.

Preistabelle der wichtigsten gegenwärtigen Beleuchtungsarten.

Art der Beleuchtung	Lichtstärke gangbarer Lampen und Brenner in Hefnerkerzen	Consum pro Stunde	Einheitspreis des Betriebsmittels	Betriebskosten pro Stunde für 500 Hefnerkerzen
Elektrisches Bogenlicht	500	375 Watt	60 Pf. p. K.-W.-Std.	23 Pfg.
„ Glühlicht .	16	55 „	60 „ „ „ „	103 „
Argandbrenner . . .	32	250 Liter	16 „ „ cbm	62 „
Gas-Schnittbrenner .	16	160 „	16 „ „ „	80 „
Gasglühlicht	50	100 „	16 „ „ „	16 „
Acetylengaslicht . . .	50	30 „	35 „ „ Kg. (1 Kg. = 300 Ltr.)	35 „
20''' Petroleum-Brenner	30	0,080 Kg.	20 Pf. p. Kg.	27 „
Washington Licht .	**500**	**0,150** „	**20** „ „ „	**3** „

Illustrirte Preislisten und Kostenanschläge über complete Washington-Licht-Anlagen gratis durch **Alwin Vater,** Karlsruhe i./B., Telephon Nr. 416.

6.6. **Vertreter für Karlsruhe und Umgegend.**

Das Licht als Heilmittel

bewährt gegen alle Stoffwechselerkrankungen (Zuckerkrankheit, Nierenkrankheiten, Bleichsucht, Fettsucht und Blutarmut), ferner gegen Gicht, Rheumatismus, Ischias, Frauen- und Hautleiden, wird nach dem **System des Prof. Finsen in Kopenhagen** in der **Kuranstalt Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße,** verabfolgt. —

Aufruf.

In unserm demnächst stattfindenden Frühjahrskonzert beabsichtigen wir unter Mitwirkung hiesiger und auswärtiger Künstler u. A. „5 biblische Bilder" (Dichtungen von Gerok) von E. Lassen, sowie Chöre von Palestrina, Mozart, M. Haydn und P. Cornelius zur Aufführung zu bringen.

Stimmbegabte Damen und Herren, welche uns hierbei unterstützen wollen, sind freundlichst gebeten, von jetzt ab an unsern jeweils Montags und Mittwochs um 8¼ Uhr abends im Chorsaal des Großh. Hoftheaters stattfindenden Chorproben theilzunehmen.

Anmeldungen werden entgegengenommen an den Probeabenden, sowie von unserm Dirigenten, Herrn Stadtorganisten K. Bräuninger, Waldstraße 83 hier. 2.1.

Der Vorstand des Vereins für evangelische Kirchenmusik.

Schützen-Gesellschaft.

Samstag den 2. März 1901, Abends 8 Uhr,
im **kleinen Festhalle-Saal**

Abendunterhaltung
mit Tanz.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen sind hiermit freundlichst eingeladen.

Eingang in den kleinen Saal durch den Garderobebau **links** vom Hauptportal.

2.1. **Der Verwaltungsrath.**

Confirmanden-Stoffe,

2.2.

schwarz und crême,

Kammgarn, Cheviot, Mohair, Alpacca,

glatte und gemusterte Stoffe,

empfehle in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.

Gasthaus zur goldenen Krone,

Amalienstraße 16.

Jeden Dienstag und Freitag

Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff

Moninger'schen Lager- und Kaiserbieres.

— **Christof Ullrich.**

Auch ist fortwährend **reines Schweinefett** zu haben.

Weinwirthschaft

— **Josef Kienzle,**

Luisenstraße 14.

Jeden Freitag Schlachttag.

Gasthaus zum Laub,

Kaiserstraße 16.

Heute, sowie jeden Freitag

Schlachttag.

Es ladet zum Besuche ergebenst ein

— **Lukas Kappenberger.**

Gothaer Lebensversicherungsbank

— (älteste und grösste deutsche Lebensversicherungs-Anstalt).

Dividende 1900: **30** bis **138** % der Normalprämie.

Preussische Rentenversicherungs-Anstalt

(unter besonderer Staatsaufsicht stehende grösste deutsche Rentenanstalt).

Leibrenten- und Kapitalversicherung. Altersversorgung, Militärdienst- u. Töchteraussteuer.

Keine ärztliche Untersuchung. Keine Aufnahmegebühren.

Ernst Wegrich, Karlsruhe, Amalienstr. 40 (nächst dem Kaiserplatz).

Karlsruher Männerturnverein.

Gut **Heil!**

3.3.

Samstag den 2. März

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht

Kostümfest

(Internationales Turnfest)

mit größeren Aufführungen.

Saalöffnung 7½ Uhr. **Anfang 8½ Uhr.**

Unsere verehrlichen Vereinsangehörigen nebst deren Familien werden hierzu freundlichst eingeladen, mit dem Bemerken, daß die Mitgliedkarten am Eingang vorzuzeigen sind.

Die Liste zur Einzeichnung der Einzuführenden liegt an den Uebungsabenden in der Turnhalle, sowie bei Herrn Hofuhrmacher **W. Devin,** Kaiserstraße 124b, auf und wird am **28. d. Mts.** geschlossen. Für eine Einführungskarte, die sowohl für eine Person, wie für eine Familie gilt, ist eine Gebühr von 1 Mk. zu entrichten. Die Gallerie ist geöffnet, der Zutritt jedoch nur gegen Vorzeigen der Karten gestattet.

Die geehrten Theilnehmer werden gebeten, in der Kleidung den Charakter des Ganzen thunlichst zu wahren.

Der Turnrath.

Geschwister Knopf.

Jeder Einkauf ein Ersparniß!

Freitag den 1. März beginnend

kommen, so lange der Vorrath reicht, nachstehende Artikel zum Verkauf:

Enorm billig. **Herrenkravatten,** Enorm billig.

1/2 seidene Deckkravatten, extra gross,	Stück	22 Pf.,
1/2 seidene Regattes für Umlegekragen	Stück 25 Pf.,	33 Pf.,
1/2 seidene Regattes für Stehkragen	Stück 27 Pf.,	39 Pf.,
1/2 seidene Diplomaten	Stück	29 Pf.

Elegante Façons. Geschmackvolle Muster.

Für die Hausfrau:

Ia Brechbohnen	2 Pfd.-Büchse 25 Pf.,
Ia Schneidebohnen	2 Pfd.-Büchse 25 Pf.,
Gebrannter Perlkaffee, feines Aroma,	1/2 Pfd. 45 Pf.

— Nur für Détailverkauf. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.